

RE: 2. Szene: Geburtstagskuchen Sturz & Kuchenschlacht // Ernsthaft?! Es gab nicht genug Alkohol um das hier zu ertragen. Das war allerdings schon der Zustand vor der Tortenschlacht. Alex, die wandelnde Missmut in Person, konnte so viel Heiterkeit einfach nichts abgewinnen. Vielleicht lag es daran, dass er noch nie groß welche empfunden hatte und dieser traurige Umstand hatte aus dem jungen Mann jemanden gemacht, der ganz unweigerlich jede Form von Spaß boykottierte. Es sei denn...ja, es sei denn, er hatte den Spaß auf Kosten anderer, könnte man meinen, aber vermutlich hatte er nichtmal dann wirklich Spaß. Hatte man den Mulc schon mal herzhaft lachen sehen? Nichtmal seine Clique konnte da wohl auf viele Momente zurückgreifen und brauchten höchstens eine einzelne Hand um diese seit Beginn der Schulzeit aufzuzählen.

Alexander, mit eindeutig zu geringem Anteil Bowle im Blut, hatte Wilkes vorhin abdampfen sehen, aber er tat den Rumtreibern nicht den Gefallen sich der kleinen Truppe verscheuchter Schlangen anzuschließen, denn solange Theresa hier war....ach, als hätte es was mit ihr zu tun!? Er saß doch nicht wegen ihr auf einer der Liegen, so weit Abseits wie möglich und wohlgemerkt immer noch in voller Schuluniform, einzig auf den Mantel hatte er logischerweise im Innern verzichtet, aber wie in Gast einer Poolparty sah er gewiss nicht aus. Die Unterarme auf den Knien abgestützt, die Hände kneteten einander im kläglichen Versuch diese Flut an widerlicher Fröhlichkeit zu ertragen, ohne einen Anfall von Herpes oder Brechreiz aufgrund von Endorphinunverträglichkeit, zu bekommen. Sein Blick hatte zu Beginn lange auf der Blonden gelegen, hatte sich aber inzwischen auch auf die Reise gemacht und war jetzt einzig und allein damit beschäftigt fliegende Kuchenstücke zu beobachten.